



Protokoll Mitgliederversammlung 2005

Mittwoch, 26. Januar, 19.00 Uhr, im Vereinsheim.

Beginn: 19.20 Uhr

Teilnehmer: 28 Mitglieder

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Bericht des Vorstandes

TOP 2: Neuwahlen

TOP 3: Termine 2005

TOP 4: Turniere 2005

TOP 5: Dienst der Mitglieder im Vereinsheim

TOP 6: Ausblick auf 2006 und 2007

TOP 7: Sonstiges

Begrüßung und Totengedenken

Der 1. Vorsitzende eröffnete die Mitgliederversammlung um 19.20 Uhr. Er begrüßte die Anwesenden und bat diese sich zum Totengedenken von ihren Stühlen zu erheben. Anschließend stellte er fest, dass keine Wünsche zur Ergänzung der Tagesordnung vorgetragen wurden.

Zur Feststellung der Stimmberechtigten gab er eine Teilnehmerliste in Umlauf. Bei der Versammlung waren 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 1 Bericht des Vorstandes

Thomas Merz kündigte an, dass er selbst, Edwin Wagner und Markus Hofmann für den Vorstand berichten werden. Er bat darum, zunächst den Vorstand berichten zu lassen und Fragen im Anschluss an den Bericht zu stellen.

Top 1.1 Vorsitzender Thomas Merz

Zur Mitgliederentwicklung stellte Thomas fest, dass im Jahr 2004 erstmals ein Mitgliederrückgang zu verzeichnen war. 92 Mitgliedern per 01.01.2004 standen 88 Mitglieder am 01.01.2005 gegenüber (Zugänge: Thomas Siener und Heini Braun; Abgänge: Tobias und Katrin Fritzing, Fanny Ebisch, Monika, Aniko und Xenia-Pia Pohlmann).

Als besonders erwähnenswerten Höhepunkt im vergangenen Jahr stellte Thomas den Besuch einer 15-köpfigen Delegation des Pétanque-Club de Chauffailles heraus. Zur Erinnerung an die schönen Tage las er einen Artikel aus dem Hauensteiner Boten vor und bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für die Unterstützung bei der Betreuung der französischen Freunde.

Wichtigster Punkt im vergangenen Jahr war zweifellos der Bau der Vereinshütte. Thomas stellte fest, dass der Bau dank vieler Helferstunden sehr gut vorangeschritten ist. Das Ziel vom Anfang des Jahres 2004, die Weihnachtsfeier im Vereinsheim feiern zu können, wurde erreicht.

Thomas berichtete, dass die Spendenaktion „Holz fer die Hitt“ bisher weit über 3.000 € eingebracht hat. Alle Spender sollen zur Einweihungsfeier am 17. September eingeladen und auf einer Tafel verewigt werden.

Die zugesagten Zuschüsse des Sportbundes Rheinland-Pfalz und des Landkreises wurden wie zugesagt ausbezahlt. Der von der Gemeinde Hauenstein zugesagte Zuschuss ist allerdings noch nicht geflossen. Grund dafür ist, dass Hauenstein keinen ausgeglichenen Haushalt hat und die Kreisverwaltung als Aufsichtsbehörde den Haushalt nicht genehmigt hat. Ob wir das restliche Geld noch erhalten, steht noch nicht fest. Es liegt aber die Zusage von Bürgermeister Rödiger vor, dass der Betrag in den Haushalt 2005 gestellt wird.

Die geleisteten Arbeitseinsätze waren Grundvoraussetzung dafür, dass wir mit dem Bau so weit gekommen sind.

35 Mitglieder haben sich aktiv an den Baumaßnahmen beteiligt, weitere haben uns auf verschiedene Art und Weise geholfen, z.B. durch Essen kochen. Bisher wurden insgesamt 2.029 Arbeitsstunden am Vereinsheim geleistet. 9 unserer Mitglieder haben aber schon alleine über 1.300 Stunden, also ca. 2/3 aller Stunden geleistet. Spitzenreiter ist Wilhelm mit rund 270 Stunden.

Thomas betonte, dass das insgesamt ein wirklich tolles Ergebnis ist und dankte allen, die sich an den Arbeitseinsätzen beteiligt oder den Verein beim Bau des Vereinsheims auf sonstige Weise unterstützt haben.

Ganz besonders bedankte er sich für die geleistete Arbeit bei den Mitgliedern des Vorstandes, die nicht nur ihre Ämter hervorragend ausgefüllt haben, sondern auch beim Hüttenbau Vorbild waren. Thomas stellte fest, dass im abgelaufenen Jahr vom gesamten viel Arbeit zu verrichten war. Er betonte, dass die Arbeit nicht nur Mühe war, sondern es auch viel Spaß gemacht hat. gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern für den Verein zu arbeiten.

Top 1.2 Sportwart Edwin Wagner

Planungen 2004 – Rückkopplung:

Mehr Turniere mittwochs

Einfach nicht durchführbar. Obwohl um 19.00 Uhr Training statt findet, trudelt einer nach dem anderen ein. Deswegen kein Turnier außerhalb des Monatsturniers.

Aushang Liste mit Ligaspielern, die in höherer Mannschaft eingesetzt werden.

Hat sich bewährt, wird auch nächstes Jahr ausgehängt. Mannschaftsführer bitte beachten.

Nach Hüttenbau Planung eines zusätzlichen Trainingstages

Hüttenbau konnte 2004 noch nicht abgeschlossen werden. Deshalb war 2004 kein zusätzliches Training eingeplant.

Planungen 2005:

Bereits in der Sportausschusssitzung am 15.10.2004 angesprochen.

Meldung von vier Mannschaften an der Ligarunde 2005.

Personelle Probleme bei der ersten Mannschaft. Auf jeden Fall durchziehen. Unterstützung der anderen Mannschaften zugesagt. Keine Einwände, wenn sich statt bisher 6 nun 7 Spieler oder -innen fest in Mannschaft eintragen.

Hierzu wird angeführt, dass die ausgegebenen Fragebögen hinsichtlich Lizenz oder Ligaspielen rechtzeitig an mich zurückgegeben werden. Man hat ausreichend Zeit – etwa 4 Wochen – sich zu entscheiden. Sollte kein Fragebogen bei mir eingegangen und auch in der großen Lizenzspielersitzung nichts bekannt sein, wird zukünftig von mir keine Lizenzmarke beantragt!! Der oder diejenige kann sich dann selbst darum kümmern. Die rechtzeitige Rückmeldung ist für unsere Planung sehr wichtig, was eigentlich jeder verstehen müsste.

Angesprochen, dass Mannschaften vor Rundenbeginn gegeneinander spielen sollten.

Sache der Mannschaftsführer. Termin nach Absprache.

Angesprochen, dass Lege- oder Schießübungen trainiert werden.

Kein Problem damit, jedoch an keinem Mittwoch, Sonntag oder Spieltag. Ich selbst biete Montag, Dienstag oder Donnerstag, ab 19.00 Uhr für ca. 2 Stunden, an, wobei keine Spiele gemacht werden. Anschließend egal. Circle-Training mit jeweils 3 Leuten pro Station.

Auswertebögen für Interessenten werden zum Kopieren beim Training ausgegeben.

Abklärung mit Bewirtung. Zu diesen Bedingungen und wenn es bei mir zeitlich möglich ist, werde ich dies übernehmen. Rechtzeitige Info an welchem Tag der nächsten Woche Training. Aushang in der Hütte. Ab Februar/März.

Außersportliche Aktivitäten

Es wird wieder Zeit für einheitliche **Sportkleidung** bei den Boulefreunden.

Erste Gespräche sind aufgenommen. Und zwar geht's diesmal um Jacken mit abnehmbaren Ärmeln. So wie beim Klaus. Gespräche in den Anfängen. Weitere Sponsoren für ev. weitere Kleidungsstücke dürfen sich gerne melden.

Boulekugeln?

Sportliche Aktivitäten

Vereinsinterne Meisterschaften:

Jahressieger der Monatsturniere wurde Markus vor Jerome und Mike.

Das Jahr hatte diesmal 13 Monate. 42 (37) verschiedene Mitglieder haben gespielt. Insgesamt 313 Spieler und -innen (durchschnittlich ca. 24). Mai mit 32 Teilnehmern (35 - August). Dieses Jahr werden vermehrt Gutscheine und Bouleembleme ausgegeben.

Vereinsmeister 2004:

Tête-à-tête-Meister 2004:

1. „Guzel“ Christopf Dums, 2. Thomas Merz, 3. Metin Kocademir.

Pokal aufgetaucht.

Doublette-Meister 2004:

mit Athen-feeling – Die Sieger erhielten „Lorberkränze“ wie bei der Olympiade).

1. Linda Engel/Metin Kocademir, 2. Simone Frey/Thomas Kuntz., 3. Gerhard Frey/Thomas Merz.

Immer noch schlechtes Gewissen, da der Siegerpokal Doublette verschwunden ist. Laut Vorstandsbeschluss vom 30.1.2003 ändert sich alles nach dem Hüttenbau, wo eigens eine Siegertafel errichtet wird.

Weitere Sieger in Vereinsturnieren 2004:

Hütteturnier:

Markus vor Klaus und Thomas M.

Partnerboule (Hütteturn.):

Markus/Sarina vor Jerome/Klaus und Simmi/Raimund.

Hexenachtturnier:

Pit vor Thomas Schieck (Gast) und Markus

Nachtturnier:

Mike vor Klaus und Andy

Grumbeerebrode:

Simmi vor Mike und Helmut

Nikolausturnier:

Linda vor Birgit und Kurt

Herzlichen Glückwunsch!!

Vereinsübergreifende Turniere:

Ein Highlight 2004 war unser Vergleichskampf mit den Schützen „Kugel trifft Kugel“.

In der Form wahrscheinlich einzigartig.

Am 24.1. bei Schnee. 66 Spieler, davon 36 BF und 30 SV.

Sieger: Boule-Freunde.

Einzelwertungen:

1. Rita/Mikey/Thomas M.

2. Astrid/Franz D./ Johannes

3. Andy/ Franz K. / Ede

Rückkampf am 17.7.2004,

Sieger wurden wieder die Boule-Freunde, allerdings nur noch 48 Teilnehmer, davon 19 BF und 29 Schützen. Rückgang bei BF.

Einzelwertungen:

1. Simmi/Mike/Franz D.

2. Rita/Pit/Franz K.

3. Mannschaft des SV.

Schützen werden immer stärker. Termin vermutlich zweite Februarhälfte. Neuer Modus, mixed.

Weitere Erfolge bei Turnieren 2004 (nur Treppchenerfolge)

Amazonencup in Essingen: Sieger: Tamara und Rita Kölsch.

Parkturnier in Ludwigshafen: Zweiter Platz für Mikey/Mike mit Dominic Schieck aus KL.

Saubrunnenturnier in Bornheim: Thomas M. belegt mit Marc B. den 2. Platz.

Schlabbeflickerturnier in Pirmasens: Andy und Mike siegen gemeinsam mit Team aus Saarland.

Sollte ich jemand vergessen haben, sofortige Meldung oder für immer schweigen.

Ricard-Cup. Leider fiel der RICARD-CUP 2004 aus. Wir konnten unsere gute Leistung aus dem Jahr 2003 nicht mehr fortsetzen, Schade.

9. Häschnner Boule-Turnier

Wochenende mit Dauerregen, sonntags etwas besser, aber nur 48 Mannschaften.

Davon 7 aus Chauffailles. Sieger Sascha Löh mit Partner Wolfgang aus dem Saarland vor Rolande und Franco.

Ligarunde 2004

Die BF Hauenstein setzten auch 2004 ihre Erfolge des Jahres 2003 im Ligaspielbetrieb fort. Zwar keine Meistertitel aber mit drei Aufsteigern, davon zwei Vizemeistern, zu den erfolgreichsten Mannschaften in Rheinland-Pfalz.

In der Bezirksliga, der höchsten Klasse in der Vorderpfalz, wurde unsere erste Mannschaft nach einer durchwachsenen Runde mit einem ausgeglichenen Ergebnis von 7 gewonnenen und 7 verlorenen Spieltagen Fünfter.

Danke an alle Spieler der Ersten und denjenigen, die bei manchen Spielen ausgeholfen haben.

Zuwachs kommt aus der Bezirksklasse mit Hauenstein 2. Der vorjährige Aufsteiger konnte sich in einer spannenden Ligarunde am letzten Spieltag noch den dritten Platz erobern und folgt Hau 1 in die Bezirksliga. Glückwunsch an Hau 2.

In der Kreisliga Vorderpfalz wurde Hau 3 souverän Vizemeister (11 Siege von 14 Spieltagen) und steigt in die Bezirksklasse auf. Wir wünschen Hau 3, die schon einmal in der Bezirksklasse spielten, mehr Erfolg als vor einigen Jahren und für die gezeigte Leistung einen herzlichen Glückwunsch.

Hauenstein 4 ließ sich dieses Jahr auch nicht lumpen und wurde Vizemeister in der Kreisklasse Vorderpfalz, verbunden mit dem Aufstieg. Von 16 Spieltagen wurden 11 gewonnen. Klasse Hau 4 und viel Erfolg in der Kreisliga.

Der sportliche Erfolg in der Ligarunde 2004 hat sich somit fortgesetzt.

Auch kommt es in diesem Jahr in der Bezirksliga wieder zu einem Lokalderby, und zwar zwischen Hau 1 und Hau 2.

Wir müssen die sportliche Lage realistisch sehen, 2005 gibt es keine solchen Erfolge mehr. Bis auf die erste Mannschaft spielen alle eine Klasse höher, entsprechend steigt das Niveau.

Ziel muss sein, sich zunächst sportlich zu etablieren, d.h. konkret, einfach nicht abzustiegen.

Sportliche Rückschläge, die wahrscheinlich eintreten, müssen durch eine homogene Mannschaft aufgefangen und verarbeitet werden.

Bleibt bei der Stange, trainiert, spielt und habt Spass am Boule, dann nehmt ihr Vieles leichter und der Erfolg stellt sich von allein ein. Allen Mannschaften viel Erfolg bei der Liga 2005.

Landes- und Deutsche Meisterschaften:

LM Doublette in Rockenhausen:

13 Spieler nahmen teil, als beste Häschnen erreichten Thomas und Markus einen 5. Platz und qualifizierten sich für die DM in Mannheim-Käfertal.

Dort klappte es einwandfrei, sie überstanden den ersten Poule, wurden 33. Sieger und sicherten Rheinland-Pfalz einen zusätzlichen Startplatz für 2005. Glückwunsch an die Beiden.

LM Triplette in Rockenhausen:

Leider konnten die Vorjahreserfolge (Zwei dritte Plätze) nicht erreicht werden. Im Achtelfinale war Schluss für die Häschnen Teams. Nur Jerome, unser Boulefreund und Vereinsmitglied aus Silz, belegte mit seiner Mannschaft aus KL(dabei auch Thomas Schieck) einen dritten Platz, was zugleich die Quali für die DM bedeutete. Übrigens wird Jerome dieses Jahr zwar nicht für uns in der Liga spielen, seine Lizenz wird jedoch auf uns umgetragen, so dass er letztendlich nicht nur für sich sondern auch für die Boule-Freunde aus Häschnen spielt und hoffentlich viele Erfolge heimfährt. Bei der DM Triplette in Raststatt kam das Team von Jerome leider nicht über den ersten Poule hinaus. Dennoch Klasse Jerome.

LM Doublette-Mixte in Wittlich:

In die vorderen Bereiche konnten sich nur Markus mit Irm aus Bornheim (9. Platz) und Jerome mit seiner Frau Annette auf den ausgezeichneten 5. Platz spielen.

Annette und Jerome qualifizierten sich in einem Entscheidungsspiel für die DM. Markus und Irm fuhr ebenfalls nach Paderborn zur Deutschen Meisterschaft, weil einige rheinland-pfälzische Teams absagten. In Paderborn gab es für Irm und Markus leider kein Weiterkommen über den ersten Poule hinaus. Annette und Jerome machten es besser und belegten als bestes rheinland-pfälzisches Mixte-Team einen hervorragenden 9. Platz bei der DM. Herzliche Glückwünsche an beide Teams.

LM Doublette Damen in Ludwigshafen:

Diese Landesmeisterschaften fanden 2004 im Ludwigshafener Friedrich-Ebert-Park statt. Mehrere Damen der BF Hauenstein nahmen teil, den absoluten Erfolg und den ersten **Landesmeisterinnen**-Titel für unseren Verein holten sich **Andy und Birgit**. Automatisch folgte die Teilnahme an der DM in Schweinfurt, leider klappte es auch hier nicht, über den ersten Poule hinaus zu kommen. Dennoch herzlichen Glückwunsch an Andy und Birgit.

LM Tete in Waldmohr:

Von 8 Teilnehmern aus Häschnen schafften Vier den Einzug in das A-Turnier. Markus wurde bei dieser LM 5. Sieger und Birgit belegte einen 9. Platz. Jerome zog bis ins Endspiel ein, konnte dies jedoch nicht für sich entscheiden. Den Titel eines Landesvizemeisters 2004 im Tete kann ihm jedoch keiner mehr nehmen. Für diese Leistungen unserer Sportler, bzw. -innen, auch hier herzlichen Glückwunsch. Jerome qualifizierte sich für die DM, die 14 Tage später ebenfalls in Waldmohr statt fand. Leider „überlebte“ er nicht den ersten Poule.

Schon beeindruckend darüber zu berichten, dass wir im Jahr 2004 bei allen Deutschen Meisterschaften (bis auf die Tireure-DM) Mannschaften stellen konnten, die sich qualifiziert hatten. Erfolg für Häschnen.

Auf die Rangliste unserer Spieler in Rheinland-Pfalz und in Deutschland gehe ich nicht ein, weil die RP-Rangliste nicht aktuell ist.

Durch ihre guten Leistungen wurden Andy, Birgit und Annette in den Landeskader Frauen Rheinland-Pfalz nominiert, bei den Männern steht momentan Jerome im Kader, wobei der Erwachsenenbereich neu überdacht wird.

Jugendbereich:

Nach Sichtungslehrgang wurden Fabian Doppler und Michael Wagner für die Jugendmasters 2004 in Raststatt nominiert. Bei diesem Ländervergleichskampf mussten die Jungs bei den älteren Jugendlichen mitspielen, verkauften sich gut und erreichten einen 5. Platz. Auf Einladung des Petanque-Verbandes Rheinland-Pfalz nahm Mikey zwei Tage an den ersten EURO-Masters in Konstanz teil. Zusammen mit Florian Kemmler aus Bacharach und Dominic Schieck aus KL spielte er für Rheinland-Pfalz u.a. gegen starke franz. Auswahlmannschaften und die deutsche und holländische Nationalmannschaft. Auch Mikey ist im Landeskader vertreten. Ausgezeichneter 3. Platz im Turnier der Großregionen am vergangenen Samstag in Gersweiler.

Krönung war jedoch die deutsche Jugendmeisterschaft 2004 in Scheidt bei Saarbrücken. Zusammen mit Lukas Benz aus Ottersheim und Dominic Schieck aus KL wurde **Michael Wagner** deutscher Vizemeister in seiner Altersklasse. **Die BF Häschnen haben einen deutschen Vizemeister in ihren Reihen.**

Schlusswort Sportwart

Als Sportwart bin ich natürlich über die sportlichen Erfolge der Hauensteiner Bouler erfreut und stolz. Das Jahr 2004 war noch erfolgreicher als 2003 und dies, obwohl parallel der Hüttenbau statt fand. Viele Spielerinnen und Spieler, die samstags morgens noch an der Hütte werkelten standen mittags bereits wieder auf einem Bouleplatz irgendwo in der Vorderpfalz.

Deshalb ist die sportliche Leistung noch höher zu bewerten.

Für dieses Jahr 2005 wünsche ich mir persönlich und als Sportwart eine weitere, erkennbare Verbundenheit der Mitglieder mit unserem Verein.

Meiner Meinung nach ist dies wichtiger als der sportliche Erfolg, denn Erfolge sind flüchtig, ein intaktes Vereinsleben hat Bestand.

Top 1.3 Kassenwart Markus Hofmann

Markus verwies in seinem Bericht auf die finanzielle Lage der Boule-Freunde. Bedingt durch den Bau der Vereinshütte sind die Boule-Freunde in einen finanziellen Engpass geraten.

Anbei der Überblick der Finanzen: **Kassenstand am 31.12.04**

Guthaben		Verbindlichkeiten	
Hypo	250,18 €	Darlehen RV	3.390,96 €
RV	237,78 €	Darlehen Merz	2.500,00 €
Kasse	100,00 €	Darlehen Mitglieder	1.650,00 €
		Summe	7.540,96 €

Außenstände	
Gemeinde	500,00 €
Spende Keller	?
Spende Schumacher	600,00 €
Beiträge	1.900,00 €
Summe	3.587,96 €

Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge und Lizenzgeb.	2.516,00 €	
Spenden	3.320,00 €	
Zuschüsse	16.953,26 €	
VermV	5,25 €	
Getränkerverkauf	4.718,00 €	
Einnahmenkorrektur	2.917,23 €	
		Summe 30.429,74 €

Ausgaben		
Hütte	39.944,93 €	
Verbandsbeiträge, Lizenzgebühren	248,60 €	
Zuschüsse DM-Teilnahmen	125,00 €	
Lebensmittel und Getränke	6.019,98 €	
Spülmaschine	500,00 €	
Holzofen	250,00 €	
Strom	417,28 €	
Versicherungen	526,31 €	
Postwertzeichen	42,65 €	
Sollzinsen	122,96 €	
Spesen	156,75 €	
Sonstiges	2.954,20 €	
		Summe 51.308,66 €

TOP 2 Entlastung des Vorstands und Neuwahlen

Die zu früherem Termin durchgeführte Kassenprüfung der Kassenprüfer Geli und Gerle brachte keine Beanstandungen!

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Top 2.1 Neuwahlen

Für die Durchführung der Neuwahlen wurde Gerhard Dauenhauer zum Wahlleiter gewählt.

Er beantragte, dass die Entlastung des Vorstandes per Akklamation erfolgen soll.

Dem stimmte die Versammlung zu.

Abstimmungsergebnis: 26 ja / 1 nein / 1 Enthaltung.

Es wurden mehrere Vorschläge zur Neuwahl unterbreitet.

Zur Wahl stellten sich jedoch nur die amtierende Vorstandschaft.

Die Wahlen zur Vorstandschaft brachten folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender	Thomas Merz	26 x ja	0 x nein	2 x Enthaltung
-----------------	-------------	---------	----------	----------------

Nach der Wahl des 1. Vorsitzenden übernahm der 1. Vorsitzende die Wahlleitung.

2. Vorsitzender	Franz Doppler	26 x ja	0 x nein	2 x Enthaltung
-----------------	---------------	---------	----------	----------------

Schatzmeister	Markus Hofmann	26 x ja	0 x nein	2 x Enthaltung
---------------	----------------	---------	----------	----------------

Sportwart	Edwin Wagner	25 x ja	2 x nein	1 x Enthaltung
-----------	--------------	---------	----------	----------------

Schriftführer	Franz Kerner	26 x ja	1 x nein	1 x Enthaltung
---------------	--------------	---------	----------	----------------

Top 2.2 Wahl der Kassenprüfer

Thomas schlug vor, künftig jährlich einen neuen Kassenprüfer zu wählen. Dieser prüft mit dem im Vorjahr gewählten Kassenprüfer die Kasse. Der Vorteil besteht darin, dass immer ein erfahrener Kassenprüfer mit einem neu gewählten Kassenprüfer gemeinsam die Kasse prüft.

Die Abstimmung: 27 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung. Somit wurde der Antrag angenommen.

Kassenprüfer 2005:

Gerle Dauenhauer	25 x ja / 0 x nein / 3 x Enthaltung
------------------	-------------------------------------

Simone Frey	21 x ja / 1 x nein / 6 x Enthaltung
-------------	-------------------------------------

TOP 3 Terminplanung 2005

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde die vom Vorstand gemeinsam erarbeitete Terminliste besprochen und hierzu gestellte Fragen beantwortet.

Die Terminpläne wurden an die anwesenden Boule-Freunde verteilt.

Zu den Höhepunkten gehören bei den geselligen Veranstaltungen das Freizeitwochenende „Uff de Hitt“ und der Vergleichskampf mit den Schützen „Kugel trifft Kugel“, das Hexennachtturnier mit Tête-Meisterschaften, das Nachtturnier und natürlich Nikolaus-Turnier mit Weihnachtsfeier.

Am 17. September findet die Einweihungsfeier unseres Vereinsheimes und am Sonntag, 18. September die „Offenen Verbandsgemeindemeisterschaften“ mit Grumbeerebroore statt.

Und unsere Hütte wollen wir natürlich auch nicht dabei vergessen.

TOP 4 Turniere 2005

Im Jahr 2005 werden die Boulefreunde drei größere Turniere durchführen:

Das **10. Häschnner Boule-Turnier** am Sonntag, 24.04.2005,

die **Landesmeisterschaft Triplette**, gleichzeitig Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft, am 05.06.2005 und die

Offenen Verbandsgemeinde-Meisterschaften am Sonntag, 18.09.2005.

Die Teilnahme an diesen Turnieren wird so geregelt, dass Vereinsmitglieder entweder am 10. Häschnner Turnier oder an der Landesmeisterschaft teilnehmen können. Voraussetzung für eine Teilnahme ist aber, dass an dem anderen Turnier Dienst geleistet wird. Thomas appellierte an die Fairness der Mitglieder, diese Regelung nicht auszunutzen. Er kündigte an, eine Liste in Umlauf zu geben, auf der die Mitglieder eintragen können, an welchem Turnier sie spielen bzw. helfen wollen.

Für VG-Meisterschaften wird eine andere Regelung angestrebt. Nachdem wir dem Schützenverein zugesagt haben, beim 50-jährigen Vereinsjubiläum beim Ausschank zu helfen, hoffen wir, dass uns der Schützenverein im Gegenzug genügend Helfer für den Ausschank bei den Offenen Verbandsgemeindemeisterschaften zur Verfügung stellt.

Mit der Organisation der Einweihungsfeier und der Offenen VG-Meisterschaften beginnen wir schon in Kürze. Am Sonntag, 15.02.05 treffen sich Vorstand und interessierte Mitglieder.

TOP 5 Hüttendienst

Thomas stellte zwei für den Hüttendienst in Frage kommende Modelle vor:

1. Dienst der Mitglieder
2. Ein Mitglied übernimmt gegen eine Aufwandsentschädigung alle Dienste.

In einer ausführlichen Diskussion wurden die Vor- und Nachteile der beiden Modelle abgewogen. Nach gründlicher Diskussion stellte der 1. Vorsitzende folgenden Antrag:
„Die Dienste in der Vereinshütte sollen künftig an den Spieltagen (Mittwoch und Freitag von 19 bis 23 Uhr, Sonntag von 10 bis 13 Uhr) durch eine Person erbracht werden. Der Vorstand wird ermächtigt, mit interessierten Mitgliedern eine entsprechende Vereinbarung zu schließen“.

Die Abstimmung brachte folgendes Ergebnis:

Fester Dienst durch eine Person: 18 x ja / 1 x nein / 9 x Enthaltung.

TOP 6 Ausblick auf 2006 und 2007

In seinem Ausblick berichtete Thomas, dass im nächsten Jahr ein Besuch der Boulefreunde in Chaufailles geplant ist. Die französischen Freunde werden uns dann zu unserem 10-jährigen Vereinsjubiläum im Jahr 2007 besuchen.

Thomas stellte in den Raum, dass sich der Verein für das Jahr 2007 um die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft bewerben könnte.

TOP 7 Sonstiges

7.1 Lotto-Wette

Pia berichtete über den durch die Lotto-Wette aufgelaufenen Überschussbetrag. So hat sich inzwischen ein Betrag von über 600,00 € angesammelt. Dieser wird für die Anschaffung von Möbeln und Geschirr verwendet.

7.2 Homepage

Mitglieder, die Interesse daran haben, die Homepage zu pflegen, wurden gebeten, sich beim Vorstand zu melden.

Der 1. Vorsitzende beendete die Mitgliederversammlung nach zügigem Verlauf um 21.45 Uhr.